Druckfehlerverzeichnifs.

Unter mehreren eingeschlichenen Unrichtigkeiten und Druckfehlern wolle man namentlich folgende verbessern:

Im ersten Band

pag. IV Zeile 10 v. u. lies Potter, statt Poller.
— VI — 4 v. o. — Paesiello, statt Pansiello.
— IX — 11 v. u. — Sejan, statt Sejan(us).
— XVI — 9 v. o. — Sechszehnter, statt Sechzehnter.
— — — 10 — — — Siebenzehnter, statt Siebzehnter.
pag. 8 V. 28 Zeile 6 das Comma hinter „vorbehielt" zu streichen und hinter „andere" eins zu setzen.
— 11 — 43 — 4 lies: Gracchen, statt Grachen.
— 23 — 84 — 2 lies: Cucu, statt Lucu.
— 52 — 95 — 1 lies: „zum, statt Zum.
— 61 — 18 — 6 lies: „selber Vortheil dann," statt: „selber dann Vortheil."
— 101 — 61 — 4 lies: floh, statt schwieg.
— 123 — 41 — 4 lies: Lust, statt Luft.
— 130 — 70 — 4 lies: Und Köpfe noch und Statuen zu setzen, anstatt: und Köpfe und Statüen etc.
— 148 — 39 — 4 lies: verborgen, statt verbargen.
— 151 — 50 — 4 lies: Denkwürdiges, statt denkwürdiges.
— 173 — 34 — 5 lies: befriedigt, statt Befriedigt.
— 206 — 52 — 5 lies: bewiesen, statt beweisen.

Im zweiten Band

Lies überall: sechszehn und siebenzehn, statt sechzehn und siebzehn.
pag. 2 V. 5 Zeile 6 lies: ihn, statt ihm.
— 46 — 56 — 2 — eine, statt seine.
— 91 — 106 et sqq. in Bezug auf: der Schreier, lies nachher immer er statt sie.
— 94 — 118. die letzte Zeile zu streichen und dafür zu lesen: „So findet durch Euch selbst Ihr diesen schon! —"
— 103 — 34 Zeile 1 statt: mich nicht blofs, lies nicht blofs mich.
— 117 — 90 — 4 lies: Ein, statt Kin.
— 132 — 9 — 2 und 4 die Apostrophen in den letzten Silben zu streichen.
— 133 — 13 — 2 das Comma hinter „an" zu streichen.
— 142 — 49 — 4 lies: hinterlist'ge, statt Hinterlist'ge.
— 164 — 20 — 4 lies: der, statt des.
— 208 — 71 — 5 lies: Glauben, statt Glaube.

Im dritten Band

pag. 14 V. 51 und pag. 87 V. 110 Zeile 2 und 5 lies: däucht, statt deucht.
— 80 V. 79 Zeile 2 lies: „Dafs er sei von den Fehlern Aller frei" statt: Dafs er frei von den Fehlern Aller sei.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202201311447-0